

2. Netzwerktreffen Bürgerbeteiligung

08.12.2022

Ihr Referent: Hannes Gerold

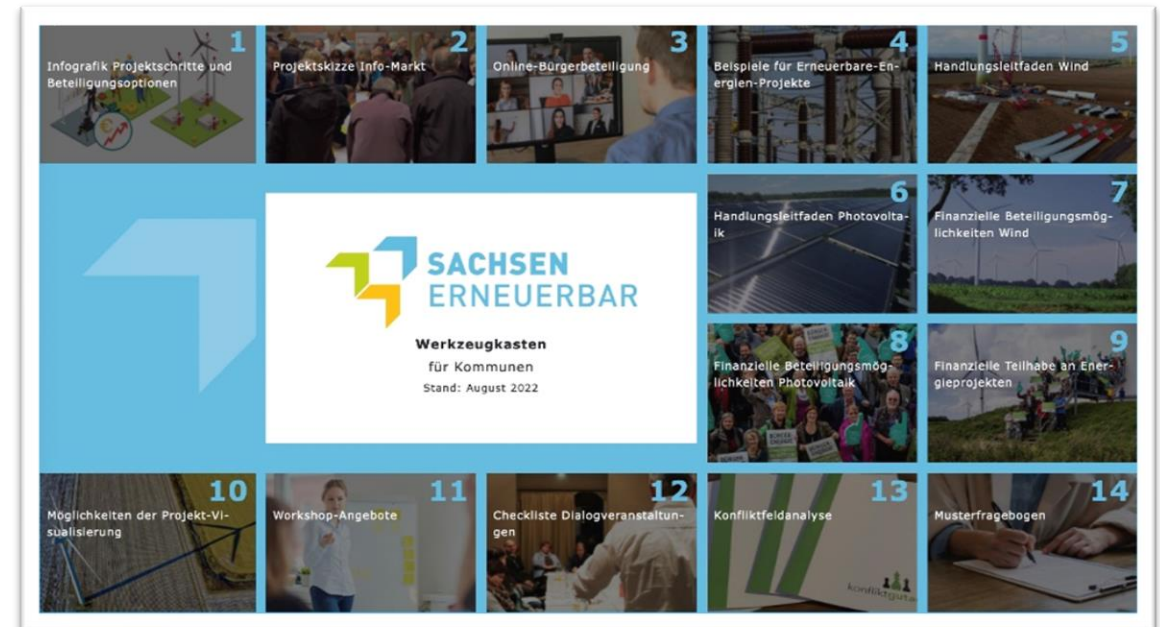


Agenda

1. Die SAENA und die DSS

2. Beteiligung

3. Aktuelle Projekte der DSS



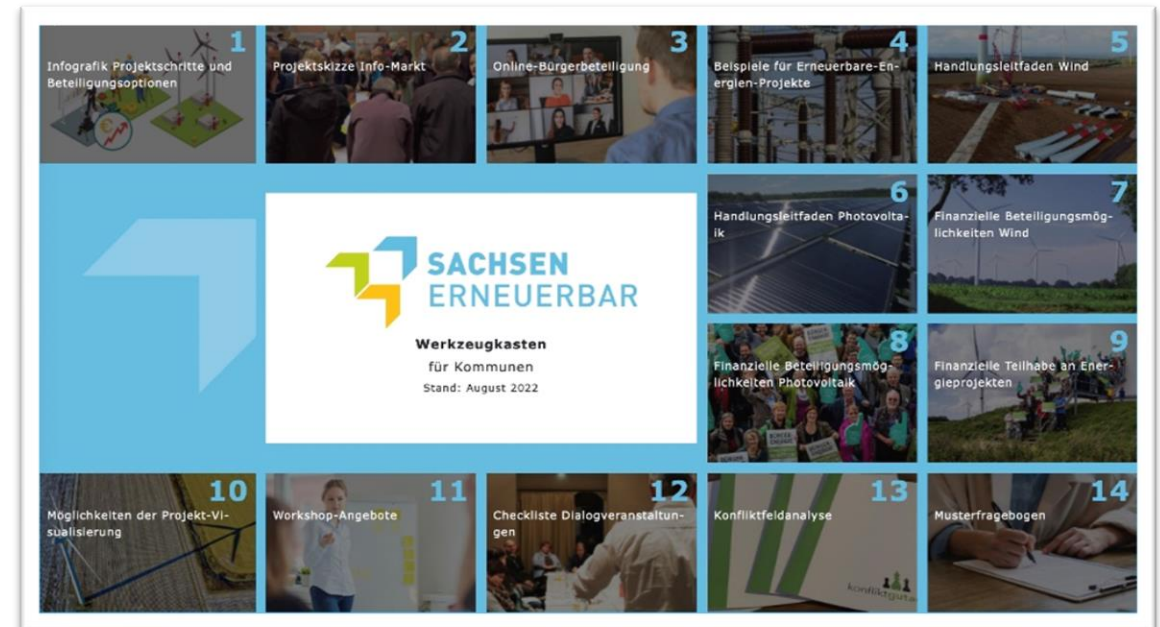
<https://saena-werkzeugkasten.de>

Agenda

1. Die SAENA und die DSS

2. Beteiligung

3. Aktuelle Projekte der DSS



<https://saena-werkzeugkasten.de>

1. Wirkungsbereiche & Aufgaben der SAENA

Entwicklung von Lösungsstrategien & Begleitung von Modellprojekten in den Bereichen

„Energieeffizienz“ - „zukunftsfähige Energieversorgung“ - „Effiziente Mobilität“

- Aufbau gezielter Bildungsprogramme und zielgruppenspezifische Öffentlichkeitsarbeit
- Netzwerkbildung zum Erfahrungs- und Informationsaustausch
- Informationsangebote von Veranstaltungen bis zu handlungsorientierten Broschüren

Einige unsere Initiativen:



ENERGIEEFFIZIENZ
IN UNTERNEHMEN



Energieforschung
Sachsen

Sächsische Energieagentur – SAENA GmbH



Effiziente Mobilität
Sachsen



MACH MIT.
BAU NACHHALTIG.

Energieeffizientes Bauen in Sachsen

1. Dialog- und Servicestelle erneuerbare Energien

- Beratung und Information rund um die erneuerbaren Energien
- Teilnahme an Informationsveranstaltungen sowie Gemeinde-/Stadtratssitzungen
- Wanderausstellung erneuerbare Energien
- Konfliktmodule



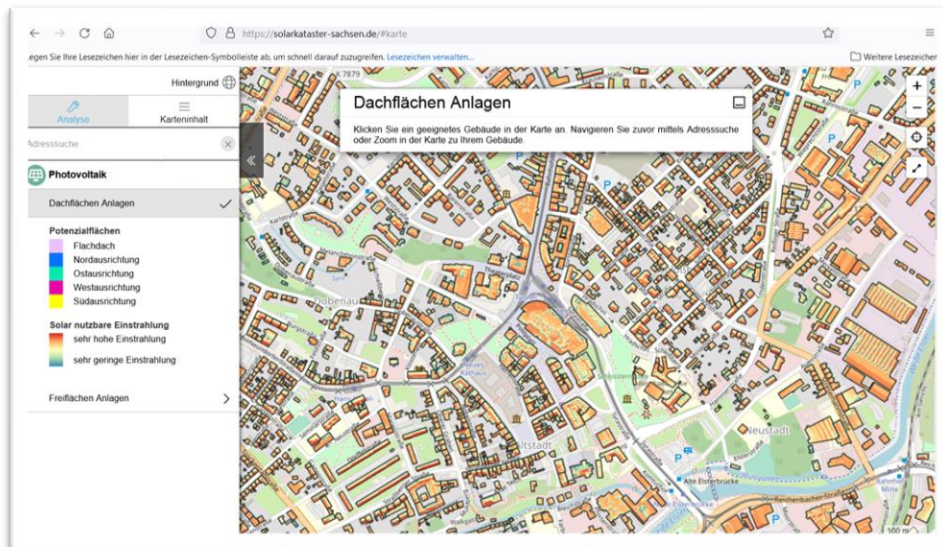
Quelle: eigene Aufnahme



Quelle: eigene Aufnahme

1. Dialog- und Servicestelle erneuerbare Energien

- Newsletter „Sachsen erneuerbar“ und regelmäßige Blogbeiträge
- Digitaler Werkzeugkasten für Kommunen
- Solarkataster und Solarrechner
- Kommunaler Wertschöpfungsrechner



saena Sächsische Energieagentur GmbH Online-Wertschöpfungsrechner für Sachsen

Detaillierte Ergebnisausgabe 2030

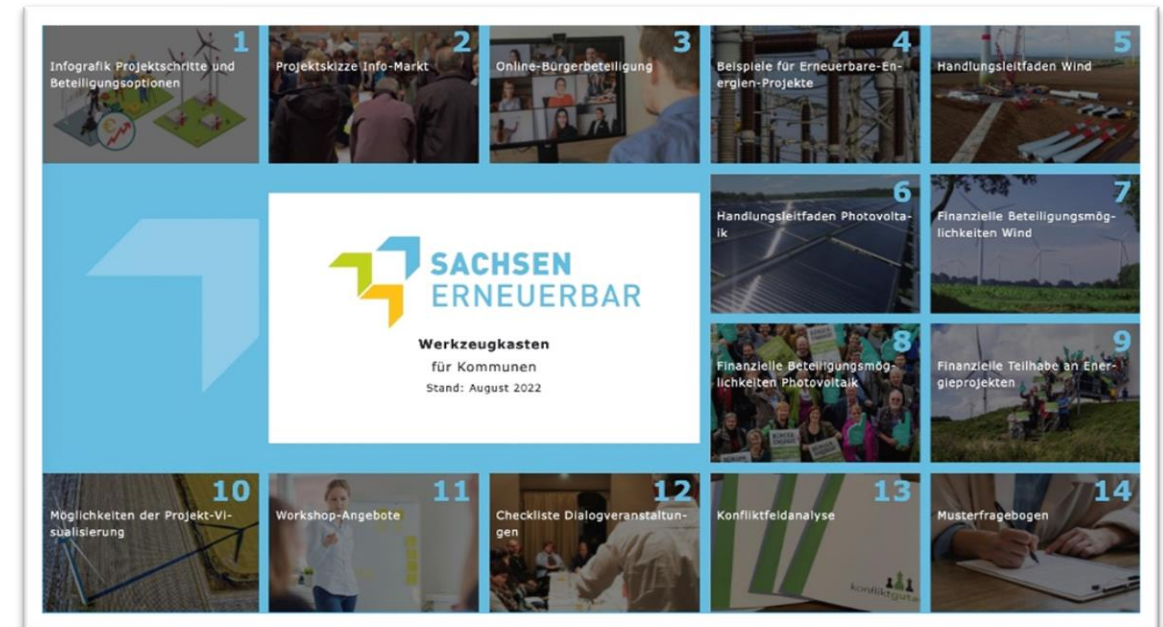
Wertschöpfungsstufen / Wertschöpfungsbestandteile	Unternehmensgewinne / kommunale Einnahmen	Einkommen aus Beschäftigung	Steuern an die Kommune	...davon Netto-Gewerbesteuer	...davon Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	...davon Gemeindeanteil an der Abgabungssteuer	Gesamte Wertschöpfung	Regional verfügbarer Anteil der Wertschöpfung (%)	Beschäftigungseffekte (Vollzeitarbeitsplätze)
Planung und Installation	1.740	6.581	643	301	352	9	8.983	10 %	0,2
Planung	716	3.542	323	124	196	3	4.581	10 %	0,1
Montage vor Ort	1.024	3.039	339	177	156	5	4.402	10 %	0,1
Anlagenbetrieb und Wartung	78.413	2.891	522	296	215	11	15.527	22 %	0,8
Wartung und Instandhaltung	906	2.689	300	157	138	5	3.895	10 %	0,8
Eigentümer*innen der verpachteten Grundstücke	10.440	0	62	0	62	0	10.502	48 %	0,0
Banken	767	203	160	139	15	6	1.130	10 %	0,1
Finanzielle Zuwendungen an die Kommune(n) nach §4 EEG 2021	66.300	0	0	0	0	0	0	0 %	0,0
Betreibergesellschaft	0	0	47.798	47.798	0	0	47.798	12 %	0,0
Gesamte Wertschöpfung	80.153	9.472	48.982	48.395	568	20	72.307	13 %	1,0

Agenda

1. Die SAENA und die DSS

2. Beteiligung

3. Aktuelle Projekte der DSS



<https://saena-werkzeugkasten.de>

2. Was ist Beteiligung?

Ziel: Teilhabe oder Mitgestaltung der Bürger an einem Planungs- und Entscheidungsprozess durch Information, Konsultation oder Kooperation,

Schwerpunkt 1: formelle Beteiligung

Schwerpunkt 2: informelle Beteiligung

Zielgruppe: Bürger, Kommunen, Unternehmen

Abgrenzung: finanzielle Beteiligung!



Quelle: eigene Aufnahme

2. Formelle Beteiligung

- **gesetzlich/verpflichtend**
- Zielgruppe **vorgegeben** (Behörden, Träger öffentlicher Belange, betroffene Bürger/innen)
- Zeitpunkt **steht fest**
- vorgegebene **Form und Verfahren**

z.B.:

Aufstellung oder Fortschreibung Regionalplan

Bauleitplanung

BimSchG-Genehmigungsverfahren

Baugenehmigung



Quelle: eigene Aufnahme

2. Informelle Beteiligung

- **freiwillig**
- Zielgruppe **frei wählbar**
- Zeitpunkt **nach Erfordernis**
- viele mögliche **Formen und Verfahren**

z.B.:

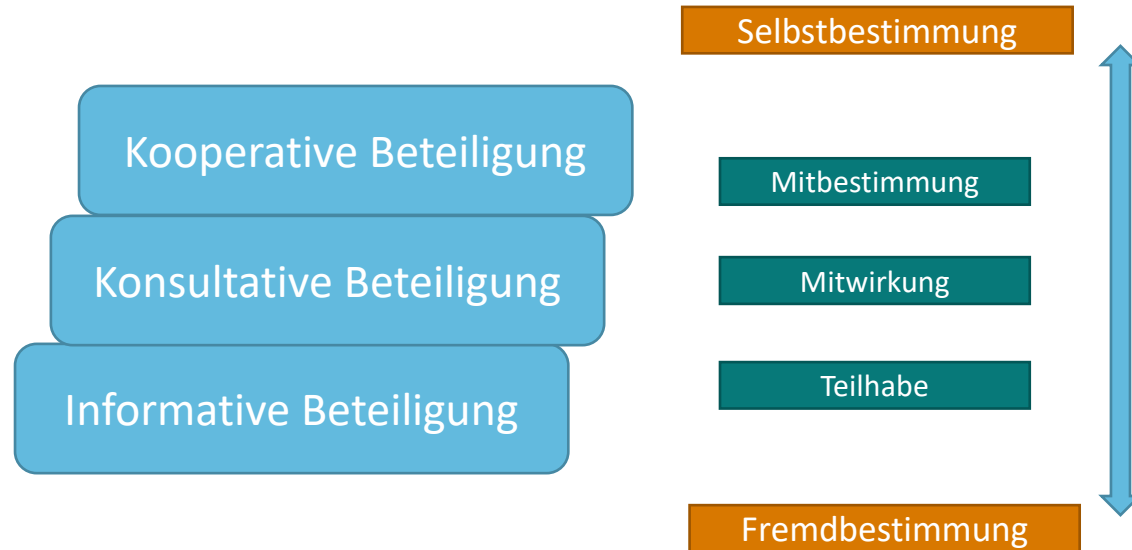
Informationsveranstaltung oder Workshop zu einem geplanten Projekt

Workshop zur Projektausgestaltung (z.B. Ausgleichsmaßnahmen)
Befragung zu geplanten Infrastrukturprojekten



Quelle: eigene Aufnahme

2. Beteiligungsstufen



Quelle: eigene Aufnahme

2. Grundsätze guter Beteiligung

- frühzeitig
- verständliche und fokussierte Rollen und Mandate
- Kommunikation der Handlungsspielräume
- Transparenz und Verbindlichkeit
- neutrale Partner/Moderation
- tatsächlicher Dialog
- Festlegung Ergebnisverwertung



Quelle: eigene Aufnahme

2.2 Finanzielle Beteiligungsmöglichkeiten - Kommunen

1. Beteiligung der Kommune am Ertrag / Vereinbarung zwischen Betreiber und Kommune
2. Finanzielle Teilhabe durch Steuereinnahmen
3. Betreibermodell unter kommunaler Beteiligung
4. Verpachtung von Kommunalen Flächen
5. Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen



Beispiel: Ein Projektierer plant eine 20-MW starke PV-Freiflächenanlage im Außenbereich Ihres Gemeindegebietes. Dafür werden rund 20 ha Fläche benötigt. Der Standort hat eine gute Qualität. Bei dem Betrieb der Anlagen wird von 1.000 Volllaststunden im Jahr ausgegangen.

Unterstellte Einspeisung der Anlagen in kWh:
 $20.000 \text{ kW} \times 1.000 \text{ Volllaststunden} = 20.000.000 \text{ kWh}$

Berechnung des Zahlungsbetrages:
 $20.000.000 \text{ kWh} \times 0,002 \text{ Euro} = 40.000 \text{ Euro}$

Ihre Kommune könnte in diesem Fall mit jährlichen Einnahmen in Höhe von 40.000 Euro rechnen.

- Detailliert auch nochmal in unserem Werkzeugkasten: saena-werkzeugkasten.de

Quelle: Finanzielle Beteiligungsmöglichkeiten
bei PV-FFA | Werkzeugkasten

2.2 Finanzielle Beteiligungsmöglichkeiten – Kommunen *Erklärungen*

1. **Beteiligung der Kommune am Ertrag / Vereinbarung zwischen Betreiber und Kommune**
 - Zahlungen nach § 6 EEG: 0,2 Ct./kWh. Wenn Anlage nicht EEG-fähig auch mgl., aber Betreiber kann sich Geld dann nicht erstatten lassen
2. **Finanzielle Teilhabe durch Steuereinnahmen**
 - Seit 06/2021 fließen 90 % der Gewerbesteuern an Standortkommune
 - Indirekt durch Einbeziehung regionaler Dienstleister für Installation und Wartung (z.B. durch Einkommenssteuer)
3. **Betreibermodell unter kommunaler Beteiligung**
 - z.B. Beteiligung an Betreibergesellschaft
4. **Verpachtung von Kommunalen Flächen**
 - Wettbewerb treibt die Pachtpreise, ~1 MWp benötigen 1 ha
5. **Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen**
 - Kompensationsmaßnahmen nach BNatschG: Streuobstwiese, Flächenentsiegelung, Rückbau von Altbeständen etc.

2.2 finanzielle Beteiligungsmöglichkeiten - Bürger

1. Bürgerenergiegesellschaften
2. Erwerb von Anteilen
3. Verpachtung von Privatflächen
4. Vergünstigte Strompreise oder Direktvermarktung



Finanzielle
Beteiligungsmöglichkeiten
Photovoltaik

- Detailliert auch nochmal in unserem Werkzeugkasten: saena-werkzeugkasten.de

2.2 finanzielle Beteiligungsmöglichkeiten – Bürger *Erklärungen*

1. **Bürgerenergiegesellschaften**

- Rechtsform z.B. Genossenschaft
- Bürgerinnen und Bürger betreiben selbst die Anlage
- Diverse Vorteile bzgl. EEG-Vergütung: bis 6 MW (PV) und bis 18 MW (Wind)
Ausschreibungsfrei (EEG 2023)

2. **Erwerb von Anteilen**

- Betreiber der Anlage bietet finanzielle Anteile an der Betreibergesellschaft an
- „nur“ Finanzielle Beteiligung am Projekt der Bürgerinnen und Bürger

3. **Verpachtung von Privatflächen**

- Pachteinnahmen; Optimierung durch Zusammenschluss der Eigentümer →
Flächenpoolmodell

4. **Vergünstigte Strompreise oder Direktvermarktung**

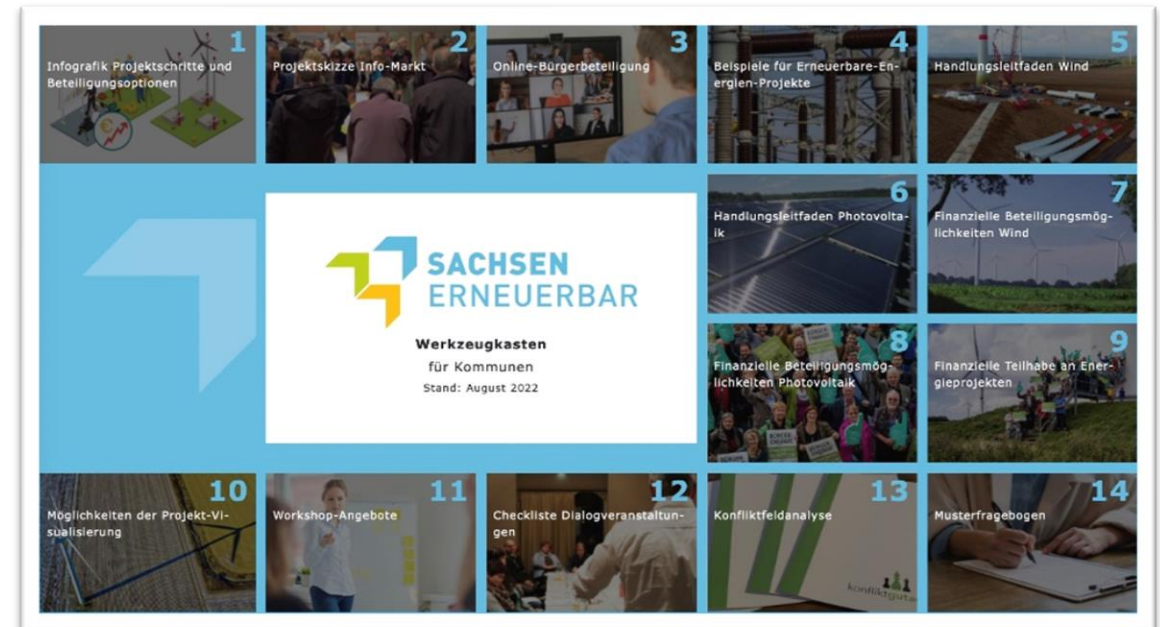
- „Direktstrom-Produkte“ für Anwohner der Gemeinde
- Gibt es als „Regionalstrom“ auch in einer nach EEG-geförderten Variante

Agenda

1. Die SAENA und die DSS

2. Beteiligung

3. Aktuelle Projekte der DSS



<https://saena-werkzeugkasten.de>

3. Beteiligungs- und Dialogformate

Modul 1: Konflikte erkennen (und vorbeugen)

- Anspruchsgruppen und deren Interessen identifizieren
- Potentielle Konflikte ableiten
- Konflikten durch Dialogveranstaltungen vorbeugen

Modul 2: Mediation und Moderation

- Mediation oder Moderation in klar abgrenzbaren Konfliktfeldern
- i.d.R. ein Unterstützungstermin

Modul 3: Konfliktmanagement (Prozessbegleitung)

- Beteiligungskonzepte mit mehreren Veranstaltungen
- Bspw. in Kommunen mit neu initiierten EE-Projekten

3. Beteiligungs- und Dialogformate: Beispiel Modul 1

Hintergrund im Fallbeispiel:

- bisher gute Zusammenarbeit mit Projektierern
- weitere Projekte geplant
- Potential zu Bürgerinitiativen besteht (aus Vergangenheit bekannt)
- Ansatz: Konfliktvorbeugende Maßnahmen, damit es weiterhin gut läuft.
- Maßnahme Veranstaltungskonzept mit 3 Schritten:
 1. Vorgespräche des Bürgermeisters mit verschiedenen Interessensgruppen;
Ziel: TN für kommenden Workshop ermitteln, Projektierer informieren
 2. Workshop „Konfliktfeldanalyse“; **Ziel:** Analyse der Situation und Maßnahme ableiten, einzuladende Aussteller für Info-Mark ermitteln
 3. Offener Info-Markt für Bürgerinnen und Bürger; **Ziel:** Bürgerinnen und Bürger frühzeitig einbinden, Stimmung in der Gemeinde einfangen, Informationsangebot für Teilnehmende, weitere Veranstaltungsformate ableiten.

3. Beteiligungs- und Dialogformate: Beispiel Modul 2

Hintergrund im Fallbeispiel:

- Windpark in Diskussion/ Planung
- Hauptkonflikt- und Diskussionsgrund ist der Einfluss der Anlagen auf das Landschaftsbild
- Lösungsansatz: Visualisierung der Anlagen als Unterstützung der Diskussion, Begleitung durch Mediatorin
- Visualisierung durch unser AR-Tool:

3. Visualisierung von Windenergieanlagen mittels AR



3. Beteiligungs- und Dialogformate: Beispiel Modul 3

Hintergrund im Fallbeispiel:

- Mehrere PV-Parks in Planung
- wiederholt ausführliche Diskussionen im Gemeinderat
- Lösungsansatz: Gemeinsame Entwicklung und Verständigung auf Leitkriterien für PV-Parks

Dialogprozess aus drei Dialogveranstaltungen:

1. DialogVA mit den GR (~15 TN)	Erarbeitung von Leitkriterien anhand von Beispielen anderer Gemeinden, eigene Kriterien können ergänzt werden
2. DialogVA mit zufälligen Bürgerinnen und Bürgern (~15 TN)	Erarbeitung von Leitkriterien anhand von Beispielen anderer Gemeinden, den Ergebnissen der 1. DialogVA, eigene Kriterien können ergänzt werden
3. DialogVA zur breiteren Information (~ 100 TN)	Informations- und Diskussionsteil, Gestaltungspotential für TN u.a.: Was soll mit den Einnahmen aus dem Betrieb der PV-Parks geschehen?

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Lassen Sie uns diskutieren!

Referent: Hannes Gerold

Sächsische Energieagentur – SAENA GmbH

Telefon: 0351 - 4910 3198

Fax: 0351 - 4910 3155

E-Mail: hannes.gerold@saena.de

Internet: www.saena.de

